

Pressemitteilung

| | |
|------------------------|--|
| Von: Cornelia Merk | Datum: 18.08.22 |
| Telefon: 0711/1873-751 | E-Mail: cornelia.merk@vhs-stuttgart.de |

vhs stuttgart veröffentlicht neues Programm

Spurensuche in den 90ern

Die vhs stuttgart geht auf Spurensuche: Anlässlich des 30. Geburtstages des TREFFPUNKT Rotebühlplatz stehen die 90er Jahre im Fokus des neuen Herbstprogramms. Mit Präsenzangeboten, Online-Kursen, Livestreams und hybriden Formaten fragt die vhs im Rahmen ihres Programmschwerpunktes: „Die 90er: von gestern? Für morgen?“ nach der Bedeutung dieses Jahrzehnts für Gegenwart und Zukunft und läutet mit ausgewählten Veranstaltungen am 22.09.22 das Jubiläumsjahr des TREFFPUNKT Rotebühlplatz ein. Der „Blick ins Programm“ erscheint am 02.09.22 und ist an zahlreichen Auslagestellen in Stuttgart erhältlich.

„Kundenorientierung, Aktualität und Agilität waren für uns auch bei den Planungen der Angebote im Herbst-/Wintersemester richtungsweisend: Mit einem Mix aus Präsenz-, Online- und hybriden Formaten sind wir in den kommenden Monaten auf alle Eventualitäten vorbereitet und können unseren Teilnehmenden maximale Wahlfreiheit und Flexibilität bieten“, betont die Direktorin der vhs stuttgart, Dagmar Mikasch-Köthner.

Wirft man einen „Blick ins Programm“, so findet sich ein vielfältiges, flexibles Angebot, das die Bildungsbedarfe aller Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt, aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen aufgreift und den Diskurs und Austausch zu Themen wie Nachhaltigkeit, Energie- und Klimakrise, Weltpolitik, Europa etc. eröffnet. Darüber hinaus gibt es Bildungsangebote im Bereich Sprachen, Gesundheit, Bewegung, Kultur sowie zahlreiche Möglichkeiten zur beruflichen und schulischen Weiterentwicklung.

Ein Themenspektrum, das sich auch in den Angeboten im Rahmen des Programmschwerpunktes „Die 90er: von gestern? Für morgen?“ und den ausgewählten Jubiläumsveranstaltungen am 22.09.22 widerspiegelt.

30 Jahre Lernen, Bildung und Kultur

Seit 30 Jahren ist der TREFFPUNKT Rotebühlplatz ein Ort in Stuttgart, der Lernen, Bildung und Kultur in einzigartiger Weise miteinander verbindet und neben der vhs stuttgart auch die Stuttgarter Musikschule, den treffpunkt 50+, die Max-Eyth- und die Robert Mayer-Schule sowie das Rudolfs Küche und Café beheimatet. „Es gibt kaum ein anderes Gebäude in der Stadt, das eine solche Vielfalt an Bildungs-, Partizipations- und Begegnungsmöglichkeiten unter einem Dach bietet“, hebt Susann Haalck, vhs Geschäftsbereichsleiterin für Finanzen, Personal, zentrale Verwaltung und IT, hervor. Als zentraler Veranstaltungsort im Herzen der Landeshauptstadt habe sich das markante Gebäude inzwischen als Symbol für Lebenslanges Lernen, Inklusion und Integration, etabliert. „Er nimmt eine zentrale Rolle für den gesellschaftlichen Diskurs in der Landeshauptstadt ein und leistet einen wesentlichen Beitrag für eine tolerante, aufgeklärte Stadtgesellschaft“, so Susann Haalck weiter.

Auch im 30. Jahr seines Bestehens wird der TREFFPUNKT Rotebühlplatz dieser Bedeutung mehr als gerecht, die die vhs stuttgart bei der Jubiläumsfeier mit **ausgewählten Veranstaltungen am 22. September** reflektiert: Eine Sonder-Edition von „**Nah dran – Kultur im Gespräch: Internationales Solo-Tanz-Theater Festival**“ beleuchtet im TREFFPUNKT Rotebühlplatz und im Livestream die Bedeutung des Festivals. Es ist eng mit der Geschichte des Hauses verbunden und hat seit seinem Start im Jahr 1997 Erfolgsgeschichte geschrieben. Auf dem Podium sitzen der Festivalgründer und Künstlerische Leiter Marcelo Santos, die Festivalleiterin Gudrun Hähnel, die langjährige Moderatorin Sonia Santiago, Kuratoriumsmitglied und Moderatorin Petra Mostbacher-Dix und der ehemalige Juror Louis Stiens. Im Gespräch mit Andreas G. Winter gewähren sie einen Blick hinter die Kulissen, erzählen, wie sie die Zukunft des Festivals sehen und lassen die Festivalgeschichte wiederaufleben. Für das Solo-Tanz-Theater-Flair sorgen zwei ehemalige Festivalteilnehmer/innen, die ihre Solostücke auf der Bühne präsentieren. Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Freien Musikzentrum Feuerbach.

Eine fotografische Zeitreise durch das Gebäude können die Besucher/innen mit dem Fotografen Wolfram Janzer und dem ehemaligen Kurator der vhs-photogalerie, Rüdiger Flöge erleben. Nach einem Grußwort von Marc Gegenfurtner, dem Leiter des Kulturamtes der Stadt Stuttgart, lässt die **Vernissage der Ausstellung „Wirken und Nutzen – 30 Jahre TREFFPUNKT Rotebühlplatz“** in der Rotebühlgalerie Raum und Zeit zur Diskussion und zur Sammlung kreativer Ideen. Die Vernissage wird musikalisch von der Stuttgarter Musikschule begleitet.

Einen Blick hinter die Fassade gewährt die Führung **TREFFPUNKT Rotebühlplatz – hinter den Kulissen** mit Susanne Voßler. Dabei greift die leitende Koordinatorin des TREFFPUNKT Rotebühlplatz auf ihre langjährige Erfahrung zurück und offenbart wissenswerte Details und erstaunliche Anekdoten.

Welche Bedeutung die Kunst im Gebäude hat, können Interessierte bei einem Interview mit dem international renommierten Künstler Nikolaus Koliussis erfahren. Im Gespräch mit der Kunsthistorikerin Susanne Ließegang spricht er über **Kunst und Architektur als Impulsgeber** und seine Installation „Punkt, Linie, Fläche“ im TREFFPUNKT Rotebühlplatz, die seit 1992 das Erscheinungsbild der großen Halle prägt.

Die 90er: von gestern? Für morgen?

Der vhs Programmschwerpunkt im Herbst ist vom Jubiläum dieses für die Volkshochschule und die Stadt so bedeutsamen Standortes inspiriert: „Zum 30. Geburtstag des TREFFPUNKT Rotebühlplatz blicken wir auf die Zeit der 90er Jahre zurück und fragen nach ihren Spuren in der Gegenwart: Welche Ereignisse und Errungenschaften sind noch immer oder wieder präsent? Haben sie Auswirkungen auf unsere heutige und die zukünftige Lebenswelt?“, erläutert Barbara Brodt-Geiger, Geschäftsbereichsleiterin für Programmentwicklung und Digitales Lernen an der vhs stuttgart. „Dabei setzen wir uns mit den gesellschaftspolitischen Umbrüchen und Veränderungen in Deutschland, Europa und der Welt auseinander und fragen nach ihrer Bedeutung für die Zukunft“, so Barbara Brodt-Geiger weiter.

Der **Lehrgang „Umbruch – Revolution – Transformation“** im Rahmen des Studium Generale vom **10.10.22 – 06.02.23 im TREFFPUNKT Rotebühlplatz** beleuchtet Mensch und Gesellschaft in Zeiten der Veränderungen. Der Vortrag mit Diskussion **„Die Umbrüche der 90er Jahre – ein historischer Rückblick“**, am **10.10.22** bietet einen umfassenden Einblick in diese Epoche und die Folgen auf Politik und Gesellschaft, die bis heute relevant sind. Die **„Kunst-Revolutionen – von der Pop Art bis zum Einzug des Digitalen“** stehen am **14.11.22** im Fokus, während eine Veranstaltung am **16.01.23** die **„Entstehung und Entwicklung der EU zur Grenzen und Blöcke überwindenden Staatengemeinschaft“**, thematisiert.

Die wichtigsten **Choreograph/innen der 90er Jahre** und ihre Produktionen werden im Vortrag am **17.10.22** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz vorgestellt, während die Teilnehmenden des Workshops **„Die Looks der 90er Jahre – Pimp your Outfit mit Farben, Mustern und mehr“**, am **01.10.22** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz in die Modewelt der 90er Jahre eintauchen. Die perfekte Gelegenheit, um die neu geschaffenen Stücke zu

präsentieren, bietet die **inklusive Zumba® 90er Faschingsparty** am **21.02.23** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz. In der Radiosendung „**30 Jahre TREFFPUNKT Rotebühlplatz – vhs on air**“ im Freien Radio für Stuttgart am **24.11.22** sowie am **25.11.22** lässt das Team von rotebühl28 – eine Arbeitsgruppe der jungen vhs – verschiedene Stimmen zu Wort kommen, die aufregende Einblicke in die letzten 30 Jahre TREFFPUNKT Rotebühlplatz geben. Neben spannenden Interviewbeiträgen werden Hits aus den 90er Jahren gespielt. Die Sendung findet in Kooperation mit dem Freien Radio für Stuttgart statt und wird auf UKW 99,2, Kabel 102,1 oder im Internet auf www.freies-radio.de zu hören sein. Ihre Englischkenntnisse können die Teilnehmenden des Webseminars „**Women on magazines: from the 90's until now**“ am **08.11.22** ausbauen, während sie über Feminismus, die Geschichte der Werbung in den Printmedien und Gender Studies diskutieren. Im November ist darüber hinaus ein **Besuch beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg** geplant und im Januar in Kooperation mit dem Schwäbischen Heimatbund ein **Vortrag zur überraschenden Geschichte des Rotebühlplatzes**.

Parken, aussteigen, Klima retten

Zum Auftakt der 2. Stuttgarter Mobilitätswoche am **16.09.22** steht der Verkehr auf der Hohen Straße still: Beim „**Parking Day Hohe Straße – Straße anders beleben**“ erobern sich Fußgängerinnen und Fußgänger Teile der viel befahrenen Straße zurück. Gemeinsam mit der Johannes-Brenz-Schule Stuttgart, der Evangelischen Jugend Stuttgart, dem Forum Hospitalviertel e.V. und dem Jugendhaus Mitte zeigt die vhs stuttgart Möglichkeiten auf, wie der urbane Raum kreativ genutzt und mit alternativen Mobilitätsformen belebt werden kann: Dabei können die Besucher/innen Lastenräder Probe fahren und sich in der Programmierwerkstatt sowie beim Urban Sketching ausprobieren. Die Kleinen können sich in der Kinderkunstwerkstatt und bei spannenden Spiel- und Mitmachaktionen austoben.

Klimafreundliche Fortbewegungsmöglichkeiten stehen auch bei den anderen Veranstaltungen im Fokus, die die vhs stuttgart im Rahmen der 2. Stuttgarter Mobilitätswoche anbietet: Die Teilnehmenden des Kurses „**Sicher mit dem eBIKE-/Pedelec unterwegs**“ erproben am **17.09.22** verschiedene Fahrsituationen und bekommen Tipps und Tricks, die ihnen den täglichen Umgang mit den Rad erleichtern. Beim „**Fahrrad-Reparatur-Workshop**“ am **17.09.22** in Plieningen erfahren Radlerinnen und Radler Wissenswertes über Pflege, Wartung und Verschleiß von wichtigen Systemen wie Licht, Schaltung, Reifen oder Bremse. Wahre Multitasker/innen sind die Teilnehmenden der „**Bike Tour: Stuttgart's Roman History**“ am **17.09.22**. Hier wird in die Pedale getreten, Englisch gelernt und die Geschichte des römischen Reiches in der Landeshauptstadt erkundet. Beim „**Trekking per**

Stoccarda: Hohenheim” am **22.09.22** hingegen wird italienisch gelernt und von der Waldau über Eichenhain bis in die Hohenheimer Gärten eine Entdeckungsreise durch versteckte Ecken der Stadt unternommen.

Das Heute für morgen gestalten

Politik einfacher und verständlicher zu vermitteln und mit einem hohen Maß an Partizipation zu gestalten – das ist Ziel der inklusiven Gesprächsrunden **„Mahlzeit.Politik – Wir mischen mit! Ein Politik-Talk für ALLE“**, in denen Gäste aus Politik und Gesellschaft im Rudolfs Küche und Café mit den Besucher/innen über tagesaktuelle Themen diskutieren. Am **20.10.22** spricht Jennifer Langer, die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Stuttgart, über die selbstbestimmte Teilhabe von Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen. In Kooperation mit dem bhz stuttgart e. V. wird diese von Beginn an groß geschrieben: In zunächst vier Terminen wird ab dem **29.09.22** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz eine inklusive, offene Projektgruppe die Planung der Veranstaltungsreihe übernehmen und die Auswahl von Themen und Gästen mitbestimmen.

Wer wissen will, wie es im Landtag zugeht, ist bei der Veranstaltung **„Politik vor Ort: Einblicke in den Landtag von Baden-Württemberg“** am **07.11.22** genau richtig: Hier nehmen Politikinteressierte an einer Plenarsitzung teil, bekommen eine Führung durch den Landtag und im Gespräch mit dem Landes- und Fraktionsvorsitzenden der SPD Baden-Württemberg, Andreas Stoch, Einblicke in die Arbeit eines Landtagsabgeordneten.

Diskussion, Austausch, Beteiligung und die Stärkung der Zivilgesellschaft stehen beim neuen Forum **„Nachhaltiges Bauen und Wohnen. Urbanes Wohnen für Stuttgart und die Region, heute und in der Zukunft“** vom **17.11. bis 19.11.22** im Fokus. Bei der Reihe des Bündnisses 2030 mEin Stuttgart – mEine Welt tauschen sich Expert/innen aus der Wissenschaft sowie Planer/innen aus der Praxis über Nachhaltigkeit im Bauen und Wohnen und eine am Gemeinwohl orientierte Lebensraumplanung aus. Auch Lösungsansätze, um die Bau-, Energie- und Klimawende in Stuttgart voranzubringen, werden besprochen. Bei der Veranstaltung **„Die 17 SDGs. Spiel und Information“** am **17.11.22** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz dreht sich alles um die Ziele für nachhaltige Entwicklung, die weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dienen sollen. **„Die Herausforderungen des urbanen Wohnens und Bauens“** sind Thema der gleichnamigen Eröffnung und Podiumsdiskussion am **17.11.22** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz. Das **„Schoettle-Areal und seine urbane Transformation durch Co-Produktion“** wird im Workshop am **18.11.22** beleuchtet. Darüber hinaus werden viele

weitere Inhalte wie „**Öffentliches Bauen: Bodenrechte, Nachhaltige Baufinanzierung, Wärmewende, Energetisches Bauen und Sanieren**“ am **18.11.22** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz thematisiert.

Die Geschichte, Gegenwart und Kultur des Senegal stehen im Fokus des Vortrages von Saliou Gueye, der seit 2020 Bezirksvorsteher in Zuffenhausen ist: Bei seinem Semestereröffnungsvortrag in der Zehntschaue in Zuffenhausen „**Senegal – Sklaven, Kolonialismus und Unabhängigkeit - Senegals langer Weg in die Demokratie**“ am **21.09.22** spricht der gebürtige Senegalese über die besondere geostrategische Lage seines Heimatlandes Westafrika, das heute als schwarze „Vorzeigedemokratie“ gilt.

Im Jetzt die Zukunft formen

Auch wenn sich die schönsten Momente der Studienzeit im Hier und Jetzt abspielen, stehen die Zeichen doch immer auf Zukunft – auch dann, wenn Schwierigkeiten auftauchen: Wie soll man denn je das Prinzip der Wahrscheinlichkeitsrechnung begreifen und den Statistikkurs bestehen? Die vhs Schule für Erwachsene weiß Rat und bietet im vhs Zentrum Ost Vorbereitungs- und Grundlagenkurse für Studierende an: Ein gutes Basiswissen zur „**Wahrscheinlichkeitsrechnung**“ bekommen die Teilnehmenden des Kurse am **15.10 und 22.10.22**, während das Seminar „**Lineare Algebra**“ am **29.10. und 05.11.22** Studierende für die ersten Semester in den Fächern Betriebswirtschaftslehre, Informatik oder ähnliches vorbereitet. Nach dem Besuch des „**Statistik Grundlagenkurses**“ am **29.10. und 05.11.22** oder des Kurses „**R – Grundlagen und Outputs lesen**“ am **10.12. und 17.12.22** können die Absolvent/innen die wichtigsten Syntax-Befehle und erste Auswertungen selbständig vornehmen. Bei der „**Testkonstruktion für Psycholog/innen bzw. Sozialwissenschaftler/innen**“ am **14.01.23 und 21.01.23** erhalten Studierende eine verständliche Übersicht zur Konstruktion von Skalen und Testverfahren sowie zur Faktoranalyse. Darüber hinaus können sich Interessierte zur Vorbereitung auf eine Hochschulzugangsprüfung oder zur Vorbereitung auf Klausuren im Grundstudium zu Einzelunterricht im Fach Mathematik anmelden

Für eine bessere Zukunft

Dass Bildung nicht immer von den eigenen finanziellen Mitteln abhängt, erfahren die Teilnehmenden der AZAV-Lehrgänge, bei denen die gesamten Kosten von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter übernommen werden können.

Fachliche Kenntnisse und Schlüsselqualifikationen für den Einstieg in die Reinigungsbranche bietet die Weiterbildung „**Fit für die nachhaltige Reinigung**“ ab dem **12.09.22**. Zwölf

Wochen theoretischer Unterricht werden dabei mit einem Praktikum ergänzt.

Die wichtigsten Grundlagen für den Umgang mit dem Computer und den gängigen Anwendungsprogrammen wie Outlook, Word, Excel, PowerPoint sowie Kenntnisse zu Sicherheit & Datenschutz, Kommunikation 4.0 und (digitaler) Finanzbuchführung erwerben die Teilnehmenden des neunwöchigen Lehrgangs **„Arbeit 4.0 – Fit für die digitale Arbeitswelt“**, der am **19.09.22** startet und Präsenztermine mit Webseminaren kombiniert. Auch für den Vollzeit-Lehrgang **„Fit für's Büro mit dem ICDL Workforce Base“** fällt der Startschuss am **19.09.22**. Genau wie im Teilzeit-Modell, ab dem **23.01.23** richtet er sich an Personen, die Computer- und Anwendungssoftware-Kenntnisse benötigen, weil sie in den Beruf einsteigen, sich beruflich verändern möchten oder arbeitssuchend sind. Grundlage sind die aktuellen Lehrpläne der einzelnen Module des ICDL (International Certification of Digital Literacy) Workforce Base.

Der Lehrgang **„Vorbereitung auf die IHK-Externenprüfung Kauffrau/mann für Büromanagement“** bereitet Weiterbildungswillige mit kaufmännischer Berufserfahrung auf die IHK-Abschlussprüfung vor. In Vollzeit erstreckt er sich über 26 Wochen und startet am **03.11.22**. Das Teilzeitmodell beginnt am **16.01.23** und dauert zehn Monate.

Und jetzt: Kultur!

Diese Chance sollten Kulturbesister nicht verpassen: Das erste Mal seit über zwei Jahren Coronapause kann die Volkshochschule Stuttgart wieder ihre begehrten **Kulturbesuche** durchführen. Neu sind die Besuche in Kooperation mit der **John Cranko Schule für Ballett**, bei denen es eine Führung durch die Schule geben soll. Am **29.11.22** können die Teilnehmenden in diesem Zuge den **„Nussknacker“** besuchen, am **03.02.23** die Aufführung **„Pure Bliss“**. Auch die **Staatsoper Stuttgart** gewährt einen Blick hinter die Kulissen und lädt am **17.12.22** zu **„Hänsel und Gretel“**, am **19.12.22** zu **„La Cenerentola“** ein. Beim **Probenbesuch mit exklusiver Führung bei den Stuttgarter Philharmonikern** am **05.10.22** können Musikbegeisterte an einer öffentlichen Probe unter der Leitung von Dirigent Howard Griffiths teilnehmen und erfahren Spannendes über die Geschichte des Orchesters. Natürlich darf im vhs Kulturherbst auch die **Gala der Preisträger/innen des 26. Internationalen Solo-Tanz-Theater Festivals Stuttgart 2022** nicht fehlen: Am **11. und 12.11.22** haben alle Tanzbegeisterten die Gelegenheit, die Preisträger/innen des diesjährigen Festivals live im TREFFPUNKT Rotebühlplatz auf der Bühne zu erleben und hochkarätige, beeindruckende Choreografien zu genießen .

Die Gegenwart fließt: Wer will sich da schon festlegen?

Alles ist in Bewegung – nur der eigene Körper nicht? Da wird es höchste Zeit wieder etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Mit den **vhs Online-Kursen** gibt es keine Ausreden mehr! So können beispielsweise die Einheiten beim „**Yoga bzw. Pilates auf der vhs cloud**“ oder „**Fitness Mix für Einsteiger/innen**“ zeitlich und räumlich flexibel über den kompletten Semesterzeitraum in Form von Bewegungsvideos abgerufen und je nach Bedarf kombiniert werden. Örtliche Unabhängigkeit haben die Teilnehmenden der abwechslungsreichen **Livestreams**, die für Berufstätige und Vielbeschäftigte attraktive Bewegungsangebote bieten: Frühaufsteher/innen können beispielsweise mit „**Wake up – fit in den Tag**“ oder „**Early Bird Yoga bzw. Pilates**“ in den Tag starten. Wohltuende Bewegung in der Mittagspause gibt's beim **Pilates, Yoga, Qigong oder Achtsamkeitstraining in der Mittagspause**. Für einen entspannten Ausklang am Abend hingegen sorgen die **Livestreams Hatha Yoga und Meditation**.

Hier spielt die Zukunft

Wer verkörpert unsere Zukunft mehr als unsere Kinder? Umso wichtiger ist es, ihnen viele Möglichkeiten zu bieten, um sich weiterzubilden, Talente und Fähigkeiten zu entdecken und ihre Wünsche und Belange auszudrücken.

Bei den **Stuttgarter Kinderfilmtagen 2023: Wir Kinder – unser Blick auf die Welt**, vom **17.01. – 22.01.23** laden die vhs stuttgart, die Evangelische Medienhaus GmbH, das Stadtmedienzentrum, das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg und die Landeshauptstadt Stuttgart junge Filmbegeisterte zu Filmvorführungen, Mitmachaktionen, Filmgesprächen, Medienwerkstätten und einem spannenden Familien-Sonntag ein. Wem das nicht genügt, kann sich als Teil der Kinderjury einbringen oder sich als Kinderreporter/in mitten ins Festival-Geschehen stürzen.

Pädagoginnen und Pädagogen hingegen haben beim **Medienpädagogischen Fachtag** am **18.01.23** im TREFFPUNKT Rotebühlplatz die Möglichkeit, sich gezielt über aktive Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen zu informieren und mit medienpädagogischen Themen auseinanderzusetzen. Der Medienpädagogische Fachtag wird veranstaltet von der Evangelischen Medienhaus GmbH, der Aktion Jugendschutz, dem Stadtmedienzentrum und der vhs stuttgart.

Dass Bildung auch Spaß machen kann, lernen Grundschul Kinder im TREFFPUNKT Rotebühlplatz bei der „**Zauberei mit Wissenschaft: spannende Experimente**“ und „**Wir spielen Mathematik**“ am **08.10.22** oder beim Kurs „**Mathematik und Naturwissenschaften zuhause**“ am **27.10.22**.

Interessierte Eltern können sich bei Seminaren wie „**Müsst ihr immer streiten? Geschwisterkonflikte: Einmischen oder raushalten – was ist richtig?**“ am **12.01.23** und

„Selbstbewusstsein meines Kindes! Wie können wir als Eltern das Kind in seiner Resilienz stärken?“ am 02.02.23 im TREFFPUNKT Rotebühlplatz über aktuelle pädagogische Theorien und Handlungsempfehlungen informieren.

Das Programm der vhs stuttgart reicht von der kulturellen über die berufliche, gesundheitliche und sprachliche Weiterbildung bis hin zu bedarfsgerechten Stadtteilangeboten. Alle Kurse und Veranstaltungen, das vhs Programm in digitaler Ausführung und eine Übersicht über alle Auslagestellen finden Sie unter: www.vhs-stuttgart.de. Anmeldungen sind sowohl online über die Homepage, als auch von Montag bis Freitag, 10.00 – 20.00 Uhr telefonisch unter 0711/1873-800 oder persönlich Montag, Donnerstag und Freitag, 14.00 – 19.00 Uhr sowie Dienstag und Mittwoch, 10.00 – 14.00 Uhr im TREFFPUNKT Rotebühlplatz, Rotebühlplatz 28, 70173 Stuttgart möglich.